Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 13. Dezember 1956)

Folgenden Kantonen wurden Bundesbeiträge bewilligt:

1. Bern: an die Kosten der Erstellung des Gutersträsschens Wilor-Wilerallmend in der Gemeinde Sigriswil;
 2. Waals; an die Kosten der Erstellung des Alpsträsschens Orchéra in der Gemeinde Hérémenche.
-

(Vom 14. Dezember 1956)

Herr Heinz Ronner, von Oppikon, zurzeit Sektionschef II, wurde zum Sektionschef I beim Departementsskretariat des Eidgenössischen Departements des Innern befördert.

Herr Dr. jur. Viktor Kurt, von Walterswil, zurzeit Adjunkt II, wurde zum Adjunkten I der Eidgenössischen Justizabteilung befördert.

Herr Major i. Gst. Wetter, von Henau, bisher Instruktionsoffizier der Fliegertruppe, wurde zum Sektionschef II der Abteilung für Flugwesen und Fliegerabwehr und Instruktionsoffizier der Fliegertruppe gewählt.

Der Bundesrat hat vom Rücktritt des Herrn Dr. ing. Ernst Metzler, Chef des Radiodienstes der Generaldirektion PTT als Mitglied des Zentralvorstandes der Schweizerischen Rundspruchgesellschaft und des Herrn Dr. Josef Senn als Mitglied der Programmkommission Broomunster Kenntnis genommen.

Als Präsident des Zentralvorstandes der Schweizerischen Rundspruchgesellschaft mit einer auf das Jahr 1957 beschränkten Amtsdauer wird gewählt: Herr Dr. Fritz Rothen, Delegierter des Verwaltungsrates der Radio-Schweiz AG, Bern.

Als Mitglieder des Zentralvorstandes der Schweizerischen Rundspruchgesellschaft werden für die Amtsdauer 1957/59 gewählt: Herr Pierre Aragno, Redaktor, alt Gewerkschaftssekretar, Neuenburg; Herr Carl Beck, Nationalrat, Landwirt, Sursee; Fräulein Laure Dupraz, Professorin an der Universität Freiburg; Herr Antoine Favre, Bundesrichter, Lausanne; Herr Dr. Hans Oprecht, Verleger, Nationalrat, Zürich; Herr Dr. Eduard Weber, Generaldirektor PTT,

Bern; Herr Adolf Wettstein, dipl. Ingenieur, Direktor der Telephon- und Telegraphenabteilung der Generaldirektion PTT, Bern.

Als Ersatzmitglieder: Herr Piero Pellegrini, Direktor der «Libera Stampa», Lugano; Frau Dr. Dora Rittmeyer-Iselin, St. Gallen; Herr Charles Chappuis, Chef des Rechtsdienstes der Generaldirektion PTT, Bern.

Als Mitglieder und Ersatzmitglieder der Programmkommissionen der Schweizerischen Rundspruchgesellschaft werden für die Amtsdauer 1957/59 gewählt:

a. Programmkommission Beromünster: Herr Rob. F. Denzler, Kapellmeister, Zürich; Herr Adolf Fux, Gemeindepräsident, Visp (Wallis); Herr Albert Jenny, Musikdirektor, Luzern; Herr Walter Kräuchi, Redaktor des «Volk», Olten; Herr Dr. Ernst Laur, Leiter des Schweizer Heimatwerkes, Zürich; Herr Dr. Christian Lorez, Professor an der Kantonsschule, Chur; Herr Dr. Josef Meier, Generalsekretär des Schweizerischen Katholischen Volksvereins, Luzern; Herr Hans Neumann, Sekretär der Schweizerischen Arbeiterbildungszentrale, Bern; Herr Hermann Rüfenacht, Lehrer, Zentralpräsident des ARBUS, Bern; Frl. Dr. Hedwig Schudel, Rechtsanwältin, Schaffhausen; Frl. Agnes von Segesser, Schriftstellerin, Luzern; Herr Willy Waldmeyer, dipl. Ingenieur, Präsident des Schweizerischen Radiohörer-Verbandes, Zürich.

b. Programmkommission Sottens: Herr Jean Binet, Komponist, Trélex (Waadt); Herr Jean Gabus, Professor an der Universität, Neuenburg; Herr Georges Haenni, Musiklehrer, Sitten; Frl. Jeanne Hersch, Professorin an der internationalen Schule, Genf; Abbé Pierre Kaelin, Musikdirektor, Freiburg; Herr Otto Treyvaud, Chefredaktor der «Feuille d'Avis de Lausanne», Pully.

c. Programmkommission Monte Ceneri: Herr Riccardo Bertossa, Schulinspektor, Roveredo; Herr Piero Bianconi, Professor am kantonalen Lehrerseminar, Minusio; Herr Dr. Gastone Luvini, Richter am Appellationsgericht, Lugano; Frl. Dr. Adriana Ramelli, Kantonsbibliothekarin, Lugano.

d. Programmkommission Schwarzenburg:

Als Mitglieder: Fr. Alice Briod, Auslandschweizersekretariat, Bern; Herr Roger Pochon, Direktor der «Liberté», Freiburg; Herr Prof. Dr. Max Weber, Nationalrat, Wabern bei Bern; Herr Dr. Hans-Peter Zschokke, Direktor, Basel.

Ersatzmitglieder: Frl. Felicina Colombo, Vizedirektorin des kantonalen Lehrerseminars, Locarno; Herr Dr. Eduard Schütz, Verkehrsdirektor, Luzern.

Der Bundesrat hat für die zehnte, am 31. Dezember 1959 ablaufende Amtsdauer der Disziplarkommissionen gewählt:

Als Präsident für die Disziplarkommission des Kreises I der Schweizerischen Bundesbahnen: Herr Francis Gamboni, Advokat, Lausanne; des

Kreises II der Schweizerischen Bundesbahnen: Herr Dr. Karl Zimmermann, Oberrichter, Luzern; des Kreises III der Schweizerischen Bundesbahnen: Herr Dr. Hans Gut, Oberrichter, Herrliberg, und für die fünf Disziplinarkommissionen der Generaldirektion der SBB, der PTT-Verwaltung, der Zollverwaltung sowie der übrigen Bundesverwaltung: Herr Dr. Karl Dannegger, Bundesrichter, Lausanne.

Als Mitglieder und Ersatzmänner der Disziplinarkommission:
der Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen:

Herr Fritz Graf, Stellvertreter des Oberingenieurs der Bauabteilung, Bern;

Ersatzmänner die Herren: Paul Winter, Stellvertreter des Obermaschinen-
ingenieurs des Zugförderungs- und Werkstättendienstes, Bern; Otto Saladin,
Stellvertreter des Chefs der Personalabteilung, Bern;

des I. Kreises der Schweizerischen Bundesbahnen:

Herr Traugott Bertschi, Betriebsinspektor bei der Betriebsabteilung,
Lausanne.

Ersatzmänner die Herren: Gaston Abetel, Adjunkt des Chefs der Bau-
abteilung, Lausanne; Charles Sthioul, Adjunkt des Chefs der Abteilung für
Zugförderung, Lausanne;

des II. Kreises der Schweizerischen Bundesbahnen:

Herr Jost Aregger, Sektionschef für Zugbegleitung, Betriebsabteilung,
Luzern.

Ersatzmänner die Herren: Andrea Ghiringhelli, Stellvertreter des Chefs
der Abteilung für Zugförderung, Luzern; Hans Wipf, Bahningenieur, Arth-
Goldau;

des III. Kreises der Schweizerischen Bundesbahnen:

Herr Dr. Richard Felber, Sektionschef, Verwaltungsabteilung, Zürich.

Ersatzmänner die Herren: Felix Furrer, Sektionschef, Betriebsabteilung,
Zürich; Adolf Stauffer, Stellvertreter des Chefs der Abteilung für Zugförderung,
Zürich;

der Postverwaltung:

Herr Dr. Vicente Tuason, Direktor der Postabteilung der Generaldirektion
der Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung, Bern.

Ersatzmänner die Herren: Ernst Rauch, Chef des Postbetriebsdienstes der
Generaldirektion der Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung, Bern;
Gottfried Zürcher, Sektionschef I, Personalabteilung der Generaldirektion der
Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung, Bern;

der Telegraphen- und Telephonverwaltung:

Herr Ernst Widmer, Chef der Personalabteilung der Post-, Telegraphen-
und Telephonverwaltung, Bern.

Ersatzmänner die Herren: Jakob Kaufmann, Vizedirektor der Telephon- und Telegraphenabteilung der Generaldirektion PTT, Bern; Hans Wyss, Sektionschef I, Telephon- und Telegraphenabteilung der Generaldirektion PTT, Bern;

der Zollverwaltung:

Herr Fritz Aegerter, Sektionschef I der Oberzolldirektion (Sektion für Personelles), Bern.

Ersatzmänner die Herren: Fritz Straub, Sektionschef II der Oberzolldirektion (Sektion Grenzbewachung), Bern; Heinrich Habegger, Sektionschef II der Oberzolldirektion (Sektion Betrieb), Bern;

der übrigen Bundesverwaltung, inbegriffen die Kanzleien des Bundesgerichtes und des Eidgenössischen Versicherungsgerichtes:

Herr Dr. Heinz Gubler, Adjunkt I (Chef des Personaldienstes) der Direktion der Eidgenössischen Militärverwaltung, Bern.

Ersatzmänner die Herren: Dr. Armin Riesen, Departementssekretär, Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement, Bern; Marcel Jobin, Fursprecher, Adjunkt II, Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement, Bern.

(Vom 17. Dezember 1956)

Zum neuen Kommandanten der Flugwaffe wurde unter gleichzeitiger Beförderung zum Oberstbrigadier auf 1. Januar 1957 ernannt: Herr Oberst i. Gst. Troller Hugo, von Starrlach.

2955

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Fakultatives Referendum

Die Bundesversammlung hat am 7. Dezember 1956 einen dringlichen

Bundesbeschluss über das Aufgebot von Truppen zu ausserordentlichen Dienstleistungen

angenommen.

Gemäss Artikel 89^{bis}, Absatz 2, der Bundesverfassung, ist dieser Beschluss dem Referendum unterstellt. Die Referendumsfrist läuft am 20. März 1957 ab.

Für den Text des Beschlusses verweisen wir auf die Sammlung der eidgenössischen Gesetze (AS 1956, 1470).

Bern, den 20. Dezember 1956.

Bundeskanzlei

2955

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1956
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	51
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	20.12.1956
Date	
Data	
Seite	883-886
Page	
Pagina	
Ref. No	10 039 640

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.